



Autofrei wohnen ausserhalb der City – geht das?

Fachseminar zum autoreduzierten Wohnen



Treffpunkt

Volkshaus, Aarbergstrasse 112, Biel/Bienne
Kleiner Saal, 1. Stock

Der Besichtigungsteil findet in der Kochermatte, Aegerten statt (www.inbuonacompagnia-aegerten.ch) sowie www.kochermatte.ch.

Gemeinsamer S-Bahn-Transfer ab Volkshaus:
Biel/Bienne ab: 15.54 Uhr (S 3 Richtung Belp)
Brügg BE an: 15.57 Uhr – Gemeinsamer Fussmarsch
Richtung Siedlung Kochermatte (10 Minuten)

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Volkshaus Biel befindet sich in 3 Minuten Fussdistanz vom Bahnhof Biel/Bienne entfernt.

«Plattform autofrei/autoarm Wohnen PAWO»

PAWO ist eine Informations-Plattform zum Thema autoreduziertes Planen, Bauen und Wohnen:

www.wohnbau-mobilitaet.ch

Zielgruppen sind:

- Wohnbauträger
- Städte und Gemeinden
- Planungsfachleute
- Weitere Interessierte

Der Erfahrungsaustausch wird mit Fachseminaren gefördert. Hauptträger ist der VCS Verkehrs-Club der Schweiz. Weitere Partner sind die Städtekonferenz Mobilität und Fussverkehr Schweiz.



Plattform autofrei/autoarm Wohnen
c/o bernhard wvb
Samuel Bernhard
Strassburgerallee 64
4055 Basel

Dienstag, 24. September, 13.30 – 16.45 Uhr
Referatsteil: Volkshaus Biel/Bienne
Anschl. Besichtigung: Kochermatte, Aegerten

Eine Veranstaltung von



in Zusammenarbeit mit



Städtekonferenz Mobilität
Conférence des villes pour la mobilité
Conferenza delle città per la mobilità

Autofrei wohnen ausserhalb der City – geht das?

Fachseminar zum autoreduzierten Wohnen



Fragestellungen

Autoreduziertes Planen, Bauen und Wohnen wird in den Zentren immer selbstverständlicher. Kein Wunder – ÖV-Haltestelle, Mobility-Standort und Versorgungseinrichtungen sind nah. Doch wie steht es damit in weniger city-nahen Gebieten?

- Welche Standortvoraussetzungen sind unabdingbar?
- Worauf müssen Bauherren und Bewilligungsbehörden vor allem achten?
- Welches Parkplatzangebot ist vorzusehen?
- Welche Nutzungen sind denkbar und welches Zielpublikum kann an solchen „B-Standorten“ angesprochen werden?

Zielpublikum

Städte und Gemeinden, Planungsfachleute, Investoren, Immobilienbesitzer, weitere Interessierte.

Program

13.00 Empfang im Volkshaus Biel
Kleiner Saal, 1. Stock
Begrüssungskaffee

13.30 **Stéphanie Penher**, Bereichsleiterin Verkehrspolitik und Kommunikation VCS Schweiz
Bettina Epper, Vorstand VCS-Sektion Bern, Regionalgruppe Biel-Seeland
Begrüssung, Erläuterung der regionalen Ausgangslage und Einstieg ins Thema

13.50 **Daniel Baehler**, Doktorand Universität Lausanne
Standortvoraussetzungen für das autofreie Wohnen ausserhalb der Innenstädte

14.10 **Andreas Engweiler**, Geschäftsführer Bau- und Wohngenossenschaft Kraftwerk1 Zwicky-Areal: Autoreduziert Bauen an einem verkehrsbelasteten Standort in der Zürcher Agglomeration

14.30 **Andrea Lenggenhager**, Leiterin Stadtbauamt Solothurn
Die Arealentwicklung Weitblick im Westen Solothurns – Herausforderungen mit dem erwarteten Verkehr

14.50 **Urs Chiara**, Präsident und Geschäftsführer Wohnbaugenossenschaft Pumera, Almens
Am alten Dorfkern orientierte Architektur kombiniert mit modellhafter Mobilität

15.10 **Fragen / Diskussion**

15.40 **Transfer zur Kochermatte, Aegerten**
-> S-Bahn nach Brügg BE (15.54 h)
-> Fussmarsch 10 Minuten

Referat Stephan Kunz / Besichtigung in Kleingruppen

16.10 **Stephan Kunz**, Präsident Wohnbaugenossenschaft in buona compagnia, Aegerten
Projekt Kochermatte – Autoreduziertes Wohnen mit geringer ÖV-Erschliessung
Besichtigung Kochermatte und Vorstellung spezifischer mobilitätsrelevanter Angebote

16.45 **Apéro in der Kochermatte, Aegerten**

Anmeldung

Fachseminar zum autoreduzierten Wohnen

Dienstag, 24. September, 13.30 – 16.45 Uhr
Volkshaus Biel / Kochermatte, Aegerten

Anmeldung bitte bis 18. September 2019

Organisation:.....

Vorname Name:.....

Strasse:.....

PLZ/Ort:.....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Datum:.....

Kontakt: Plattform autofrei/autoarm Wohnen
c/o bernhard uvb,
Samuel Bernhard, Tel. 044 430 19 31,
info@wohnbau-mobilitaet.ch

Anmeldung elektronisch:
www.wohnbau-mobilitaet.ch -> Veranstaltungen
Die Teilnahme am Fachseminar ist **kostenlos**.
Die **Teilnehmerzahl** ist **begrenzt**.